



Fraktion im Rat der Stadt Telgte



Telgte, den 10.01.2016

An  
den Vorsitzenden des Finanzausschusses  
Herrn Karl Berger  
sowie  
die Fraktionen von  
CDU, SPD und FDP

über Herrn Bürgermeister Wolfgang Pieper

**Antrag gemäß § 3 Abs. 1 Satz 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Telgte zur Sitzung des  
Finanzausschusses am 02.02.2016**

Sehr geehrter Herr Berger,

wir bitten um die Aufnahme des folgenden Tagesordnungspunktes für die o.g. Sitzung:

**„Müllvermeidung als Ziel begreifen“**

**Seite 74, Gruppe 22**

Das unter „Ziele und Kennzahlen“ genannte Ziel wird ersetzt durch:

*„Abfallentsorgung unter der Prämisse der Schonung natürlicher Ressourcen und unter gegebenen  
Qualitätsstandards.“*

**Begründung:**

Schon in §1 des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (KrWG) heißt es: „Zweck des Gesetzes ist es, die Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen zu fördern und den Schutz von Mensch und Umwelt bei der Erzeugung und Bewirtschaftung von Abfällen sicherzustellen.“

Die gegenwärtige Gesetzeslage zur Haushaltsaufstellung nach dem Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) ermöglicht es, die Haushaltsplanung durch die inhaltliche Ausrichtung / Formulierung von Zielen und Maßnahmen zu deren Erreichung zu steuern.

Die GRÜNE Fraktion möchte mit der o. a. Formulierung den wichtigen Aspekt der Müllvermeidung in die Abfallentsorgung einbezogen sehen.